

Antrag

öffentlich

Datum

01.06.2018

Nummer

A0075/18

Absender

Fraktion Magdeburger Gartenpartei

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

14.06.2018

Kurztitel

Blaualgenbefall Neustädter See

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

die Ursachen des Blaualgenbefalls des Neustädter See, analog der Verfahrensweise der laufenden Untersuchungen des Barleber See, vornehmen zu lassen, auch um ggf. notwendig werdende Sanierungsmaßnahmen in absehbarem Zeitraum stattfinden lassen zu können.

Nach Erkenntnis der Verwaltung ist der Stadtrat über alle Maßnahmen und aktuelle Untersuchungsergebnisse zu informieren.

Wir bitten um Überweisung in den Ausschuss für Bildung Schule und Sport und den Finanz-und Grundstücksausschuss.

Begründung:

Bereits Mitte Mai 2018, nach recht wenigen hochsommerlich temperierten Tagen, musste das Baden im Neustädter See aufgrund eines erhöhten Blaualgenbefalls des Wassers verboten werden. Untersuchungen sind eingeleitet, Mitarbeiter des zuständigen Fachbereichs Schule und Sport hätten bereits Wasserproben entnommen.

Diese seien an das Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung übergeben worden. Dort würden die Proben untersucht und ausgewertet, erfährt man aus der Volksstimme vom 24.05.2018. Die seit Jahrzehnten stattfindenden Untersuchungen des Badegewässers Barleber See zeigten bereits im Jahr 2016 eine massive Erhöhung der Nährstoffe sowie eine Belastung mit Blaualgen an. Eine Reaktion der Stadtverwaltung auf diese Umstände erfolgte erst Ende August 2017. Die Sanierung soll nun voraussichtlich im Jahr 2019 stattfinden.

Als Betreiber des Strandbades Neustädter See sollte die Landeshauptstadt Magdeburg auch hier den Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft, den Gewässerkundlichen Landesdienst sowie das UFZ Helmholtz Zentrum für Umweltforschung um Unterstützung bitten um die Ursachen der sprunghaften Verschlechterung der Wasserqualität zu ermitteln.

Um den Anliegern, Gewerbetreibenden und Gästen des Naherholungszentrum Neustädter See eine ähnlich lange Zeitspanne mit Badeverboten und den damit verbundenen Einkommensverlusten, wie am Barleber See zu ersparen, ist hier ein zügigeres Vorgehen angezeigt.

Roland Zander
Fraktionsvorsitzender
Stadtrat
Gartenpartei

Marcel Guderjahn
stellv. Fraktionsvorsitzender
Stadtrat
Gartenpartei

Rainer Buller
Stadtrat
Gartenpartei